

Leittext zum Besuch der virtuellen Ausbildungsplattform

Herausgeber des Leittextes: Bernd Hübschke (Mittelschule Memmingerberg)

„Ein Beruf ist das Rückgrat des Lebens.“ Ein Zitat von Nietzsche zeigt, welche große Stellung der Beruf in unserem Leben einnimmt.

Um bei der Berufsfindung gut informiert und vorbereitet zu sein, stellst du in deinem Portfolio zwei Berufe (.....,) vor, die dich besonders interessieren.

Die virtuelle Ausbildungsplattform soll dir dabei helfen, die passenden Betriebe in der Umgebung für deine Berufswünsche und -vorstellungen zu finden. Trete mit den verschiedenen Unternehmen virtuell in Kontakt und finde so viele Informationen wie möglich heraus.

Erstelle ein individuelles Portfolio.

Das musst du tun:

1. Berufsbild:

Erarbeite jeweils ein Berufsbild zu deinen ausgewählten Berufen. (Gib die Quellenangabe in Klammern an.)

- a) Anforderungen: (Welche Fähigkeiten sollte man mitbringen?)
- b) Tätigkeiten: (Welches sind die Hauptaufgaben? Wo arbeitet man? Mit welchen Stoffen, Materialien, Werkzeugen oder Personen arbeitet man?)
- c) Ausbildung: (Dauer, Fächer, evtl. Fachrichtungen/ Profile)
- d) Voraussetzungen: (Vorschulbildung)
- e) Finanzen: (Wie viel Geld verdient man in der Ausbildung und im Anschluss daran?)
- f) Zukunft: (Weiterbildungen, Jobchancen)
- g) Verwandte Berufe
- h) Pro und Contra des Berufes
- i) Bild wäre von Vorteil

2. Vorstellung der Betriebe:

Informiere dich über Betriebe, die deine jeweiligen Berufe ausbilden und auf der virtuellen Ausbildungsplattform vertreten sind.

- a) Notiere alle Betriebe, die du auf der virtuellen Ausbildungsplattform findest und deine Berufe ausbilden.
- b) Stelle jeweils einen Betrieb deiner Wahl zu jedem Beruf genau vor. (Gehe dabei auf die Geschichte, die Standorte, das Produkt, Ausbildungsmöglichkeiten, das Logo der Firma, etc. ein.).

3. Interview:

Du erstellst einen Bogen mit Fragen, die dich persönlich (Betrieb und/oder Beruf) interessieren und bereitest ein mögliches Interview mit den jeweiligen Ausbildungsleitern deiner Berufe vor.

- a) Tippe deine Fragen zu Hause am PC ab und denke an den Platz für deine Antworten (5-8 Fragen je Interview).
- b) Du versuchst die Fragen deines Interviews mithilfe der Informationen der einzelnen Betriebe, welche auf der virtuellen Ausbildungsplattform zu Verfügung gestellt werden, herauszufinden und zu beantworten.
- c) Findest du auf manche Fragen keine Antworten, nutze die Chatfunktion der virtuellen Ausbildungsplattform und trete direkt in Kontakt mit den Verantwortlichen der Betriebe.

4. Akrostichon:

Du erstellst ein Akrostichon zu deinen jeweiligen Berufen, indem du deine Eindrücke und Assoziationen zum Begriff festhältst.

5. Reflexion:

Abschließend erstellst du eine ausführliche und selbst geschriebene Reflexion.

- a) *Mir ist es leicht gefallen ...*
- b) *Ich hatte noch Probleme ...*
- c) *Neu habe ich gelernt ...*
- d) *Beim nächsten Portfolio werde ich ...*

Vorgaben zur Bearbeitung und zur Bewertung:

- Erstelle dein Portfolio in Schriftgröße 12 (Überschrift 14)
- Bewertet werden der Inhalt, die äußere Form, die Kreativität und die Vollständigkeit.

Inhaltverzeichnis:

Individuell gestaltetes Deckblatt (Name, Klasse, Fach, Berufe)

1. Berufsbild
2. Vorstellung der Betriebe
3. Interview
4. Akrostichon
5. Reflexion